

1. Record Nr.	UNINA9910372788703321
Autore	Morgner Christian <p>Christian Morgner, University of Leicester, United Kingdom </p>
Titolo	Weltereignisse und Massenmedien: Zur Theorie des Weltmedienereignisses : Studien zu John F. Kennedy, Lady Diana und der Titanic / Christian Morgner
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2009
ISBN	9783839412206 383941220X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	AP 13550
Disciplina	302.23
Soggetti	Globalisierung Globalization Medienereignisse Sociological Theory Soziologische Theorie Media Sociology of Media Weltgesellschaft Netzwerk Media Studies Medien Sociology Mediensoziologie Medienwissenschaft Soziologie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhaltsverzeichnis 5 Vorwort 9 Kapitel I: Weltgesellschaft, Massenmedien und die Rolle von Weltereignissen 15 Kapitel II: Die Welttragödie der Massenmedien 73 Kapitel III:

Sommario/riassunto

Wie lässt es sich erklären, dass die Massenmedien über mehrere Tage hinweg in allen Teilen der Welt über ausschließlich ein und dasselbe Thema berichten? Christian Morgner nähert sich diesen »Weltmedieneignissen« und gibt soziologisch überzeugende Antworten zur Strukturförmigkeit des Phänomens. Durch Auswertung umfangreicher Fernseh- und Zeitungsmaterialien aus verschiedenen Weltregionen, die über das Attentat auf John F. Kennedy, den Unfalltod Lady Dianas und den Untergang der Titanic berichtet haben, entwickelt er begriffliche Mittel aus der empirischen Forschung heraus. Damit liegt nun eine stringente mediensoziologische Studie vor, die durch enge Kombination von Theorie und Empirie sowie durch komplexe Theorieentwicklung besticht.

»Während gerade bei soziologischen Arbeiten regelmäßig nur wiedergekäut wird, was schon hundertfach zu lesen war, belegt Morgner, warum sein Buch der Forschung tatsächlich weiterhelfen kann.«

»Dem Autor gelingt [es], eine Fülle solcher Merkmale von Weltmedieneignissen anhand seines umfangreichen Materials herauszuarbeiten und zusammenzutragen. Er liefert mit seiner Studie eine dichte Beschreibung der spezifischen Eigenheiten der Medienereignisse, die globale Aufmerksamkeit erlangen.«